



Sammlung Theaterzettel

Tiefland

Sinzheimer, Max

1919-05-07

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Nationaltheater Mannheim

Mittwoch, 7. Mai 1919. 44. Vorstellung im Abonnement B 236

Wegen Erkrankung von Max Lipmann
statt der angekündigten Aufführung „Der Goldschmied von Toledo“

TIEFLAND

Musikdrama in einem Vorspiel und zwei Aufzügen. Text nach N. Guimera von Rudolf Lothar
Musik von Eugen d'Albert

Spielleitung: Karl Marx. Musikalische Leitung: Max Singheimer

Personen:

Sebastiano, ein reicher Grundbesitzer	Hans Bahling
Tomaso, der Älteste der Gemeinde, 80jährig	Karl Mang
Moruccio, Mühlknecht	Hugo Boisin
Martha	Minny Leopold
Bepa	Therese Weidmann
Antonia	Betty Kofler
Rosalia	Viktoria Hoffmann-Brewer
Ruri	Grete Neumann
Pedro, ein Hirt	Walter Günther-Braun
Rando, ein Hirt	Paul Kuhn
Der Pfarrer	August Krebs
Ein Bauer	Karl Zöller

Die Oper spielt teils auf einer Hochalpe der Pyrenäen, teils im spanischen Tiefland von Catalonien am Fuße der Pyrenäen.

Nach dem ersten Aufzuge findet eine größere Pause statt.

Textbücher sind an der Kasse für 1 Mk. zu haben.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemand den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr Anfang 7 Uhr Ende 9 1/2 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderungen statt.

Hohe Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe . . .	M. 9.70	II. Rang Mitte 1. Reihe . . .	M. 8.—
2. Reihe . . .	8.60	2. u. 3. Reihe . . .	6.90
Profzeniums-Logen: Vorderplätze . . .	9.70	Seite: 1. Reihe	6.90
Rückplätze . . .	7.50	2. Reihe	5.80
Sperre: 1. Parlett	9.20	Profzeniums-Logen: Vorderplätze . . .	5.80
2. Parlett	8.—	Rückplätze . . .	4.60
Stehplätze im Parlett	4.60	III. Rang Mitte: 1. Reihe	5.80
im Parterre	3.40	2. u. 3. Reihe	4.60
I. Rang Mitte: 1. Reihe	13.80	Seite: 1. Reihe	4.60
2. Reihe	12.10	2. Reihe	3.40
3. u. 4. Reihe	9.70	Profzeniums-Logen: Vorderplätze . . .	4.—
5. Reihe	9.20	Rückplätze . . .	2.90
Logen: 1. Reihe	11.40	IV. Rang: Mitte	2.30
2. u. 3. Reihe	9.20	Seite	0.90

Kartenvorverkauf für die Vorstellungen am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag beginnt jeweils am Montag, für Freitag, Samstag und Sonntag jeweils am Mittwoch. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 9 1/2—1 1/2 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parlettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen. An Samstagen ist die Kasse von 9 1/2—1 Uhr geöffnet.

Im Nationaltheater:

Donnerstag,	8. Mai, A 45, mittlere Preise, Bar und Zimmermann	Anfang 7 Uhr
Freitag,	9. Mai, C 43, mittlere Preise: Der lebende Leichnam	Anfang 7 Uhr
Samstag,	10. Mai, D 45, mittlere Preise: Judith	Anfang 7 Uhr
Sonntag,	11. Mai, 6. Vormittags-Aufführung: Gefallene Dichter	Anfang 11 Uhr
Sonntag,	11. Mai, C 44, hohe Preise, neu einstudiert: Dalibor	Anfang 6 1/2 Uhr

Im Neuen Theater:

Mittwoch,	7. Mai, 9. Einheitspreisvorstellung: Der G'wissenswurm	Anfang 8 Uhr
Sonntag,	11. Mai, Die ewige Lampe	Anfang 7 Uhr